

# Bürgerbus-Vereine, Kreis und OVAG

Anzeiger - Echo  
18.01.2017



■ Das Treffen der Bürgerbusvereine und der OVAG mit Landrat Jochen Hagt in der Kreisverwaltung fand großen Zuspruch. Foto: OBK

**Oberberg.** Die zehn Bürgerbusvereine zeigten großes Interesse am Informations- und Erfahrungsaustausch, zu dem die OVAG gemeinsam mit dem Oberbergischen Kreis eingeladen hatte.

Landrat Jochen Hagt unterstrich die besondere Wichtigkeit der ehrenamtlichen Tätigkeit in den Bürgerbusvereinen und sicherte erneut seine Unterstützung zu.

Ein Bürgerbus stellt ein ideales Nahverkehrskonzept dar, wenn in nachfrageschwachen Räumen oder Zeiten ein attraktives Mobilitätsangebot

mit geringem finanziellen Aufwand eingerichtet werden soll. Wichtig seien allerdings bürgerschaftliches Engagement, Begeisterungsfähigkeit und ein bisschen Mut, um ein solches Projekt auf die Beine zu stellen. Und dies stellten die zehn oberbergischen Bürgerbusvereine mit ihren Leistungen seit vielen Jahren unter Beweis.

Themen des Zusammentreffens waren unter anderem Informationen zu Neuerungen bei der Fahrzeugtechnik, der Möglichkeiten einer Einführung eines Rufsystems zur

Umsetzung von Bedarfsfahrten sowie Fragen zur Finanzierung der Bürgerbusse. Einstimmig waren die Teilnehmer der Meinung, dass ein Treffen in diesem Rahmen halbjährlich stattfinden sollte.

Wer das soziale Engagement des Bürgerbusvereins in seiner Stadt oder Gemeinde unterstützen und mithelfen möchte, kann sich auf der Homepage der OVAG (Oberbergische Verkehrsgesellschaft mbH) informieren. Dort sind auch die Kontaktdaten der oberbergischen Bürgerbusvereine einsehbar.

**Informations- und Erfahrungsaustausch  
am 14.12.2016 im Kreishaus  
von 15:00 bis ca. 17:00 Uhr**

**Teilnehmer:**

Vertreter der Oberbergischen Bürgerbusvereine  
OVAG Oberbergische Verkehrsgesellschaft mbH  
Oberbergischer Kreis

**Themen**

1. Begrüßung und Vorstellung der Teilnehmer
2. Die Rolle der Bürgerbusvereine im neuen Nahverkehrsplan
3. Stand der Fahrzeugtechnik hinsichtlich stufenloser Einstieg und Elektroantrieb
4. Einführung eines Rufsystemes zur Umsetzung von Bedarfsfahrten
5. Umstiegsbedarf der Fahrgäste zwischen Bürgerbus und Linienbus
6. Neugründung von Bürgerbusvereinen
7. Zukünftige Terminplanung / weiterer Austausch
8. Verschiedenes